

orpheus

06/2019

Nov/Dez

Oper und mehr

Aviel Cahn
Neue Wege
für Genf

Moritz Eggert
Oper für alle

Jessye Norman
Erinnerungen
für die Ewigkeit

MIT
SONDERTEIL
marfa
music. art.
fashion

BRIGITTE FASSBAENDER

Wie Du warst!
Wie Du bist!



Liebe Leserin, lieber Leser,

woran messen wir das Alter? Am biologischen Zustand, an der Teilhabe am (öffentlichen) Leben oder an der Zahl im Personalausweis? Ich gebe zu, die Frage hat mich persönlich noch nicht allzu oft beschäftigt, aber in den letzten beiden Monaten bei der Zusammenstellung dieser Ausgabe im wahrsten Sinne des Wortes »überrollt«. Die 80(!)-jährige Brigitte Fassbaender beeindruckte in einem sehr langen und intensiven Interview mit begeisterten Zukunftsplänen und ansteckender Lebenslust (ab S. 14), so ähnlich erging es auch unserer Redakteurin Dany Mayland im Gespräch mit dem ebenfalls 80-jährigen Opernreisepionier Rainer Beck (ab S. 26). Im Alter von 74 Jahren verstarb vor einigen Wochen die einzigartige Jessye Norman und hinterlässt eine nur schwer zu füllende Lücke (Nachruf auf S. 84 f.). Zeitgleich feierte man in den Medien den 85. Geburtstag von Udo Jürgens, der – bereits vor 5 Jahren verstorben – lebendiger denn je im Bewusstsein der Menschen zu sein scheint. Nicht einmal der Tod ist also ein wirkliches Kriterium für das Alter!

Was macht diese Faszination aus, die solche Persönlichkeiten bis ins hohe Alter und sogar noch nach ihrem Tod auf uns ausüben? Bleiben wir in der Musikbranche. Heutzutage werden auffällig oft und immer häufiger musikalische Superstars »aus dem Boden gestampft« – nur die wenigsten davon überleben den ersten mediengemachten Hype. So einfach lässt sich das Publikum glücklicherweise nicht täuschen. Es sehnt sich nach dem Echten und Wahren in der Kunst, dem Berührtwerden mit Stimme, Seele und Persönlichkeit – und findet diese Wirkung offensichtlich nicht in glatt-gecasteten Wegwerfkarrieren aus der Retorte. Viele Verantwortliche in den großen Musikkonzernen wollen das leider nicht wahrhaben und weigern sich trotz rückläufiger Verkaufszahlen von ihren Reibrettstrategien abzuweichen.

Eines steht fest: Die Begeisterung für das, wofür man brennt und wonach man sein Leben ausrichtet, ist alterslos, die Kunst selbst ohnehin. Brigitte Fassbaender spricht im Interview davon, dass sie sich beim Sängernachwuchs manchmal mehr Mut und Selbstbewusstsein wünscht und weniger »Models in Glamourverpackung«. Gott sei Dank gibt es auch die andere Seite – und in jeder Ausgabe können wir uns von Neuem davon überzeugen: Passionierter, charismatischer Nachwuchs mit großem Können buhlt um die Aufmerksamkeit des Publikums. Es geht darum, ihm eine Bühne zu bieten, die sich nicht vor Persönlichkeiten scheut, eine Bühne, die Entwicklungen zulässt und neugierig beobachtet. Es geht darum zu erkennen, dass die großen Karrieren des Alters nicht an einem Tag entstanden sind und wir in eigenem Interesse den 80-Jährigen von Morgen eine Chance geben sollten, in deren Fußstapfen zu treten. Um noch einmal mit Brigitte Fassbaender zu sprechen: Hätte die große Margret Price in der heutigen Zeit Karriere gemacht? Wohl eher nicht. Schade eigentlich!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Herbst- und Adventszeit.



Iris Steiner
Chefredakteurin



26



Unternehmer mit Leidenschaft: Rainer Beck veranstaltet seit 50 Jahren Opernreisen – und hat auch mit 80 Jahren durchaus noch einiges vor

- 6 | **Impressionen**
Schwimmbad-Revue
- 8 | **Branchentalk**
Das ist uns aufgefallen
- 14 | **Titel**
Brigitte Fassbaender
- 22 | **Interview**
Aviel Cahn
- 26 | **Opernreise**
Musikreisen-Komponist Rainer Beck
- 29 | **Rezensionen**
Für Sie gesehen
- 60 | **Hintergrund**
Ludwigs Festspielhaus Füssen
- 62 | **Meinung**
Moritz Eggert über die Gattung Oper
- 75 | **Festival I**
Salzburger Mozartwoche

22



Der »Neue« in Genf: Aviel Cahn engagiert sich für eine Öffnung des Theaterbetriebs und möchte das Grand Theatre in der Stadt verankern

Fotos Katharina Dubno, Andreas Hechenberger, GTG/Nicolas Schopfer, Denise Vernillo

62



Moritz Eggert – ein Gespräch über die Vielfalt der Oper

- 78 | **Festival II**
Musiktheatertage Wien
- 81 | **Oper erleben**
Riccardo Mutis Opernakademie
- 84 | **Nachruf**
Jessye Norman
- 86 | **Empfehlungen**
Gehört, gesehen, gelesen
- 93 | **Termine**
Premieren

66

Joy to The World!

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt! Der Sonder-
teil marfa bringt spannende Erkenntnisse rund
um die Geschichte der Weihnachtslieder

marfa

- 66 | **Joy to The World**
Die Geschichte der Weihnachtslieder
- 71 | **christmas/D/sign**
Kreative Geschenke
- 72 | **Looks like opera**
Mode (wie gemacht) für die Oper
- 74 | **Epilog**
Weihnachtsabend



75

Die Salzburger Mozartwoche präsentiert ihr neues Programm:
Intendant Rolando Villazón mit Co-Regisseurin
Christina Piegger und Choreograph Reginaldo Oliveira

Rubriken

- 3 | Editorial
- 19 | Schmuckers Schätzchen
- 98 | Vorschau & Impressum

Titelfoto Marc Gilsdorf